
Institut für Finanzwissenschaft
und Finanzrecht



Universität St.Gallen

St. Galler Seminar zur Unternehmensbesteuerung 2012

21./22. August 2012
Universität St.Gallen

Universität St.Gallen
Dufourstrasse 50
9000 St.Gallen

Zielsetzung und Aufbau

Ziel des diesjährigen St.Galler Seminars zur Unternehmensbesteuerung ist es, die Teilnehmenden über die **aktuellen Entwicklungen** im schweizerischen Unternehmenssteuerrecht zu informieren und die für die Steuerplanung und Steuerpraxis bedeutsamen Elemente zu diskutieren.

Es werden folgende **Schwerpunkte** gebildet: die aktuellen Diskussionen um den Ersatz von privilegierten Gesellschaftsformen durch Zinsen- und Lizenzboxen und andere Massnahmen, Anpassung des Beteiligungsabzugs und weitere Verbesserungen im Rahmen einer **Unternehmenssteuerreform III**, die Praxis zu Art. 15 ZBstA bei Zahlungen an privilegierte Gesellschaften, aktuelle Probleme beim **Kapitaleinlagenprinzip**, ausgewählte Fragestellungen bei der **Sanierung** und bei der **Umstrukturierung** von Kapitalgesellschaften sowie beim **Kauf und Verkauf** von Gesellschaften, die Auswirkungen des neuen Gesetzes über die Besteuerung von **Mitarbeiterbeteiligungsplänen** sowie zur Frage der **Ansässigkeit** von Private Equity-Gesellschaften. Abgerundet wird das Seminar durch Ausführungen zu Steuerfragen bei **Finanzierungen**, Möglichkeiten und Grenzen der grenzüberschreitenden **Vermögensverwaltung** sowie zur Verrechnung von **Dienstleistungen** im Konzern.

Gegenstand des Seminars bilden somit Fragen, welche **sowohl mittelgrosse** als auch **multinational tätige Unternehmen** betreffen und auch für Mitarbeitende von **Steuerverwaltungen** bedeutsam sind.

Als **Lehrform** gelangt weitgehend jene von **Seminarien** zur Anwendung, bei denen zunächst die jeweilige Problematik dargestellt und diese anschliessend anhand von praxisrelevanten Fällen vertieft wird.

Für **Fragen und Diskussionsbeiträge** seitens der Teilnehmenden (welche **sehr willkommen** sind) besteht ausreichend Gelegenheit.

Als Referenten konnten wiederum **ausgewiesene Fachleute** aus Beratung, Universitäten, Verwaltung und Industrie, die auch über die notwendigen didaktischen Fähigkeiten verfügen, gewonnen werden.

Programm

Dienstag, 21. August 2012

- 08.30 – 09.00 *Begrüssungskaffee/Entgegennahme der Seminarunterlagen*
- 09.00 – 09.05 *Begrüssung durch R. Waldburger / R. Stocker*
- 09.05 – 10.30 **Aktuelle Entwicklungen / Ausblick Unternehmenssteuerreform III**
P.-O. Gehrig /
F. Baumer / M. Zogg
- Vorschläge für eine Unternehmenssteuerreform III
 - EU-Steuerstreit, Ersatzlösungen für die kant. Regimes (u.a. Lizenzbox), weiteres Vorgehen
 - Praxis zu Art. 15 ZBstA bei Zahlungen an privilegierte Gesellschaften und bei den Übergangsbestimmungen
 - OECD-Harmful Tax Competition / Aggressive Tax Planning
- 10.30 – 12.00 **Sanierung von Gesellschaften: Ausgewählte Fragestellungen**
A. Deiss / R. Stocker
- Forderungsverzicht vs. Ausgabe von Besserungsscheinen
 - Sanierungsfusionen
 - Auswirkungen auf Kapitaleinlagereserven
- 12.00 – 13.30 *Mittagessen*
- 13.30 – 15.00 **Umstrukturierungen von Kapitalgesellschaften: Ausgewählte Fragestellungen**
P. Riedweg /
R. Heuberger
- grenzüberschreitende Umstrukturierungen
 - eigene Aktien
 - Transponierung
 - Spaltung und Kapitalerhöhung
- 15.00 – 15.15 *Kaffeepause*
- 15.15 – 16.45 **Kauf und Verkauf von Unternehmen**
F. Poltera /
Ch. Rechsteiner
- Fallbeispiele zu steuerlichen Entwicklungen im Bereich M&A
 - Steuerthemen im Zusammenhang mit der Vertragsgestaltung
- 16.45 – 18.00 **Entwicklungen beim Kapitaleinlageprinzip**
A. Deiss /
P. Brülisauer
- Gesetzgebung und Fallbeispiele
- 18.00 – 18.30 *Apéro mit den Referenten und Seminarleitenden beider Tage im Hauptgebäude der Universität*

- 08.30 – 10.00
D. Wirth
Ansässigkeit von Private Equity-Gesellschaften aus Sicht der direkten Steuern, VST, Mehrwertsteuer und Stempelabgaben
- Besteuerung der Promotoren, Investoren, Investments und Fonds
- Besteuerung im internationalen Verhältnis
- 10.00 – 10.30
Kaffeepause
- 10.30 – 12.00
S. Oesterhelt / D. Grünblatt
Steuerfragen bei Finanzierungen
- Finanzierungen im Konzern
- Steueraspekte von Kreditfazilitäten
- Steueraspekte von Bonds
- 12.00 – 13.00
Mittagessen
- 13.00 – 14.30
H. Müller / M. Barrot
Neues Gesetz über die Besteuerung von Mitarbeiterbeteiligungsplänen
- Auswirkungen auf die bestehende Praxis
- Besteuerung im internationalen Verhältnis
- 14.30 – 16.00
A. Risi
Möglichkeiten und Grenzen der grenzüberschreitenden Vermögensverwaltung
- zulässige Tätigkeiten vor Ort und über die Grenze
- Offenlegungsvorschriften
- Abgeltungssteuern und FATCA, Stand der Dinge
- 15.45 – 16.00
Kaffeepause
- 16.00 – 17.15
Th. Brunner / A. Storck
Verrechnung von Dienstleistungen im Konzern
- Routine- vs. "high value" Dienstleistungen
- Gestaltungsmöglichkeiten (Umlage vs. Direktverrechnung)
- Gesellschafterkosten und aktuelle Diskussionen
- spezielle Besteuerungsfragen (inbound/outbound)
- 17.15
R. Stocker / R. Waldburger
Schlussbemerkungen

*Gratisbusfahrt zum Bahnhof mit Anschluss an den ICN Richtung Zürich
(Abfahrt 17.48 Uhr)*

Administratives

Teilnahme

Der Kurs ist als Einheit konzipiert, weshalb Anmeldungen für einzelne Themen nicht berücksichtigt werden können. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Anmeldung

Wir empfehlen, sich umgehend anzumelden. Die Anmeldefrist läuft bis 06. August 2012. Sie erhalten nach der Anmeldung die Rechnung für die Kursgebühr, welche gleichzeitig als Anmeldebestätigung gilt. Anmeldungen können mit beiliegendem Anmeldetalon, Fax oder via www.iff.unisg.ch erfolgen.

Kursgebühr

Die Kursgebühr für den ganzen Kurs beträgt CHF 1'090.- pro Teilnehmer. Damit die Tage effizient genutzt werden können, haben wir an beiden Seminartagen die Mittagsverpflegung am Kursort organisiert. Diese Verpflegung sowie die Erfrischungen in den Kaffeepausen und die Kursdokumentation sind in der Kursgebühr enthalten. Ebenso eingeschlossen ist der Apéro am ersten Kurstag.

Bei Abmeldung bis zum 10. August 2012 werden von der bereits bezahlten Kursgebühr CHF 900.- rückerstattet. Trifft die Abmeldung nach dem 10. August 2012 ein, erfolgt keine Rückerstattung; hingegen werden die Seminarunterlagen zugestellt.

Die Kursgebühr ist innert 7 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu begleichen.

Unterlagen

Die Vorbereitungs-Unterlagen werden ca. 7 Tage vor dem Seminar per Post zugestellt. Am Seminar wird ein Ordner mit den weiteren Seminarunterlagen abgegeben.

Kursort

Universität St.Gallen, Hauptgebäude (siehe www.unisg.ch). Es stehen leider keine Parkplätze zur Verfügung. Wir bitten Sie, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. (Bus Nr. 5 vor dem Bahnhof, Bus Nr. 9 Hinterausgang Bahnhof). Am Ende des Seminars steht den Teilnehmenden ein Gratisbus zum Bahnhof zur Verfügung.

Unterkunft

Hotelzimmer können Sie direkt über www.st.gallen-bodensee.ch buchen oder sich an die Tourist Information St.Gallen wenden (Tel. 071 227 37 37). Ferner stehen auf dem Executive Campus HSG Zimmer zur Verfügung, welche direkt unter wbzhs@unisg.ch oder Tel. 071 224 20 12 reserviert werden können.

Auskunft

Frau Ladislava Städler (E-Mail: ladislava.staedler@unisg.ch)
Institut für Finanzwissenschaft und Finanzrecht
Varnbuelstrasse 19, 9000 St.Gallen
Telefon 071 224 25 20, Fax 071 224 26 70, www.iff.unisg.ch

Referierende

Barrot Michael, lic. iur., LL.M., Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Senior Associate bei Bär & Karrer AG, Zürich

Baumer Fabian, lic. iur., Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Vizedirektor der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Leiter Steuerpolitik, Bern

Brülisauer Peter, Dr. iur., dipl. Steuerexperte, Partner, Tax und Legal, Ernst & Young AG, Zürich

Brunner Thomas, Steuerexperte SSK, Leiter Kompetenzzentrum Transferpreise, Eidgenössische Steuerverwaltung, DVS, Abteilung Externe Prüfung, Bern

Deiss Alphons, Steuerexperte, Stab Abteilung Externe Prüfung, Eidgenössische Steuerverwaltung, Hauptabteilung Direkte Bundessteuer, Verrechnungssteuer, Stempelabgaben, Bern

Gehriger Pierre-Olivier, Dr. oec. HSG, dipl. Steuerexperte, Lehrbeauftragter an der Universität Zürich, Partner bei Pestalozzi, Zürich

Grünblatt Dieter, Dr. iur., LL.M., dipl. Steuerexperte, Partner bei Homburger, Zürich

Heuberger Reto, Dr. iur., LL.M., dipl. Steuerexperte, Partner bei Homburger AG, Zürich

Müller Harry, lic. iur., Kantonales Steueramt Zürich, Dienstabteilung Wertschriften, Zürich

Oesterhelt Stefan, lic. iur., LL.M., dipl. Steuerexperte, Partner bei Homburger AG, Zürich

Poltera Flurin, lic. iur., Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Partner, Head of M&A Tax Schweiz, Deloitte AG, Zürich

Rechsteiner Christoph, dipl. Steuerexperte, Director Tax bei Deloitte AG, Zürich

Riedweg Peter, dipl. Steuerexperte und Wirtschaftsprüfer, Partner bei Homburger AG, Zürich

Risi Andreas, Dr. oec. publ., lic. oec. HSG, lic. iur. HSG, lic. rer. publ. HSG, dipl. Steuerexperte, Group Tax UBS AG, Zürich

Stocker Raoul, Dr. iur. HSG et lic. rer. pol., dipl. Steuerexperte, Partner und Leiter Steuern bei Bär & Karrer AG; Vizedirektor am Institut für Finanzwissenschaft und Finanzrecht an der Universität St. Gallen (IFF)

Storck Alfred, Prof. Dr. rer. pol., Honorarprofessor an der Universität St. Gallen (Institut für Accounting, Controlling und Auditing), Vizedirektor am Institut für Finanzwissenschaft und Finanzrecht an der Universität St. Gallen (IFF), Gastprofessor am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht an der Wirtschaftsuniversität (WU) Wien

Wirth Dieter, lic. iur., Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Partner Tax and Legal, Leiter Asset Management PwC

Zogg Martin, Dr. iur., Advokat, Mitglied der Geschäftsleitung, SwissHoldings, Verband der Industrie- und Dienstleistungskonzerne in der Schweiz, Bern

Waldburger Robert, Prof. Dr. iur. et lic. oec., Konsulent bei Bär & Karrer AG; Vorsitzender der Direktion und Leiter der Abteilung Steuerrecht am Institut für Finanzwissenschaft und Finanzrecht an der Universität St. Gallen (IFF)

Seminarleitung: Prof. Dr. Robert Waldburger, Dr. Raoul Stocker

Das Institut für Finanzwissenschaft und Finanzrecht ist eines der wissenschaftlichen Institute der Universität St.Gallen und Teil dieser vom Kanton getragenen Universität. Es steht unter Aufsicht des Universitätsrates; seine Finanzen werden von der Finanzkontrolle des Kantons St.Gallen geprüft. Der Kanton St.Gallen finanziert nur einen geringen Teil des Aufwandes für Infrastruktur und Forschung. Den Aufwand für die Forschungstätigkeit muss das Institut durch Weiterbildungsveranstaltungen und Gutachtertätigkeit decken.

Bleiben Sie auf dem Laufenden – abonnieren Sie das **IFF Forum für Steuerrecht**
(www.iff.unisg.ch - Publikationen – IFF Forum für Steuerrecht)